

## Anfragen zum Plenum in der 17. Kalenderwoche

### Verzeichnis der Fragenden mit Fragen (alphabetisch)

**Benjamin Adjei**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Rückforderungsschreiben wurden an Soforthilfe-Empfängerinnen und Soforthilfe-Empfänger in München verschickt, wie viele der Soforthilfe-Empfängerinnen und Soforthilfe-Empfänger in München haben bereits Rückzahlungen geleistet und in welchen Summen wurden diese Rückforderungen in München bereits beglichen?

**Johannes Becher**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Handlungsfelder wurden im Vertrag zwischen Bayern und dem Bund, der inzwischen vonseiten Bayerns bereits unterzeichnet wurde, im Rahmen des Kita-Qualitätsgesetzes für den Zeitraum 2023/2024 ausgewählt, in welcher Höhe sollen Mittel für die jeweiligen Handlungsfelder hinterlegt werden und welche Maßnahmen sind im Rahmen der jeweiligen Handlungsfelder vorgesehen?

**Franz Bergmüller**  
(AfD)

Mehrere EU-Länder stoppten im April 2023 den Import von Weizen aus der Ukraine, weil es sich hierbei um genetisch veränderten Weizen handelt<sup>1</sup> und/oder um Weizen, der mit unerlaubten Pestiziden belastet war, weswegen ich die Staatsregierung frage, in welchem Umfang gelangten in jedem Jahr dieser Legislatur nach Kenntnis der Staatsregierung Weizen oder aus Weizen hergestellte Produkte aus der Ukraine nach Bayern (bitte nach Produkten jahresweise aufschlüsseln), in welchem Umfang wurden dieser Weizen und diese Weizenprodukte aus der Ukraine in jedem der Jahre dieser Legislatur beprobt (bitte für jedes Jahr bis inkl. 2023 separat offenlegen) und in welchem Umfang wurden bei diesen Proben Schadstoffe und/oder genveränderte Bestandteile festgestellt (bitte für jedes Jahr bis inkl. 2023 separat offenlegen)?

**Martin Böhm**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine und wie viele Asyl-Erstantragsteller (bitte die fünf Hauptherkunftsländer benennen) sind zwischen dem 01.01. und dem 31.03.2023 nach Bayern gekommen?

<sup>1</sup> <https://www.krone.at/2986945>

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich, noch formal geprüft. Die korrekte Zitierung liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers.

**Florian von Brunn**  
(SPD)

Nachdem der Freistaat jetzt die Bezugsberechtigung der Empfänger der bayerischen Soforthilfe („Soforthilfe Corona“) überprüft und die Förderung ggf. zurückfordert, frage ich die Staatsregierung, wie der für die Gewährung der Soforthilfe ausschlaggebende „Liquiditätsengpass“ zum Prüfungs- und Bewilligungszeitpunkt vom Freistaat definiert wurde (bitte Wiedergabe der wörtlichen Formulierung aus den einschlägigen Formularen in der Antwort auf diese Anfrage), wie die Bedingungen und Voraussetzungen im allgemeinen Teil der versandten Bewilligungsbescheide für die Soforthilfe des Freistaates formuliert waren (bitte Wiedergabe der wörtlichen Formulierung aus den einschlägigen Formularen in der Antwort auf die Anfrage), insbesondere ob darin eine etwaige spätere Rückzahlungsverpflichtung klar und transparent geregelt war, und ob die Staatsregierung aufgrund des Gleichbehandlungsgrundsatzes (siehe Urteil des VG München, AZ.: M 31 K 21.2878) den Empfängern, die die Förderung bereits ganz oder teilweise zurückzahlen mussten, die gleichen Bedingungen wie den jetzt in der Überprüfung befindlichen Empfängern gewährt und getätigte Rückforderungen zurückerstattet?

**Dr. Markus Büchler**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wird und wenn ja, wie wird die Staatsregierung auf die von Bundesminister für Digitales und Verkehr Dr. Volker Wissing genannte Frist am 28.04.2023 zur Anmeldung von Erweiterungsprojekten aus dem Bundesverkehrswegeplan mit vordringlichem Bedarf mit Engpassbeseitigung sowie fest disponiert mit Engpassbeseitigung aus der entsprechenden Liste des „Modernisierungspakets für Klimaschutz und Planungsbeschleunigung“ reagieren und welche Verkehrsinfrastrukturprojekte gedenkt sie hierfür zu nennen?

**Kerstin Celina**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, auf welcher Grundlage legt die Staatsregierung die angekündigten Beträge von 25.000 Euro bzw. 30.000 Euro als das vom Betrieb erzielte Ergebnis nach Steuern fest, das als Basis für einen Erlass oder Teilerlass der Rückforderungen von Corona-Soforthilfen gilt, welcher Bemessungszeitraum wird für die Einzelfallprüfung der Rückzahlungsforderungen in Bezug auf dieses Ergebnis nach Steuern angewandt und auf welcher Basis wird die fiktive Ratenzahlung von 5.000 Euro pro Jahr, deren Leistbarkeit als Grundlage für die Annahme einer Existenzgefährdung gilt, obwohl gerade Geringverdienende und Solo-Selbstständige schon mit einem weitaus geringeren Betrag überfordert wären, festgelegt?

**Maximilian Deisenhofer**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie lautet nach aktueller Kenntnis der Staatsregierung die voraussichtliche Kostenberechnung für das Straßenbauprojekt B 16, OU Ichenhausen-Kötz, was sind die Ursachen für die Kostensteigerungen, sofern es gegenüber den zuletzt prognostizierten Berechnungen von 98,3 Mio. Euro (Stand April 2021) zu Veränderungen gekommen ist und inwiefern wird nach Kenntnis der Staatsregierung die Studie der Klimabelastungen durch den Bau der B16-Osttrasse (veranlasst durch den Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) bei der Bemessung des

Nutzen-Kosten-Faktors des Projekts berücksichtigt?

**Gülseren Demirel**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Straftaten wurden in bayerischen Flüchtlingsunterkünften gegen Frauen und Mädchen im Jahr 2022 gemeldet (bitte nach Art der Straftat auflisten) und mit welchen Maßnahmen konkret werden die Kommunen bei der Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten seitens der Staatsregierung unterstützt (neben der finanziellen Unterstützung bitte die Maßnahmen nach den Regierungsbezirken und Kommunen einzeln auflisten)?

**Albert Duin**  
(FDP)

Vor dem Hintergrund, dass Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie Hubert Aiwanger Wenigverdienende von der Rückzahlung der Corona-Soforthilfen ausnehmen wird, frage ich die Staatsregierung, wie viele Antragssteller fallen in diese Kategorie und werden von der Rückzahlung ausgenommen, wie viele Wenigverdienende haben bereits empfangene Corona-Soforthilfen zurückgezahlt und wie stellt die Staatsregierung eine Gleichbehandlung derjenigen Wenigverdienenden sicher, die bereits Corona-Soforthilfen zurückgezahlt haben und derjenigen, die nicht zurückzahlen müssen?

**Martina Fehlner**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Schulen in Bayern haben sich seit dem Beginn der Fördermaßnahme „Imkern an Schulen“ im Jahr 2008 daran beteiligt (bitte mit Auflistung unterteilt nach Jahren, Regierungsbezirken und mit Angabe der Schulen pro Regierungsbezirk für das aktuelle Schuljahr, sowie die Anzahl der jeweiligen Kinder, die das Wahlfach in Anspruch genommen haben), wie viele Fördersummen wurden für das Programm ausgegeben (bitte Angabe pro Regierungsbezirk) und gibt es Pläne, das Programm auszuweiten?

**Matthias Fischbach**  
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, welche Vergleichsarbeiten und Jahrgangsstufentests wurden seit 2022 an den Schulen in Bayern durchgeführt (bitte aufschlüsseln nach Schularten, Teilnehmerzahlen und Klassen), wie lauteten deren Ergebnisse für Bayern sowie für die Städte Nürnberg, Erlangen und Fürth und Vergleich zum Durchschnitt der jeweils vergleichbaren Ergebnisse in den Jahren 2015 bis 2018 ab (bitte aufschlüsseln nach Schulart, Mittelwerte, Streuungen und Verteilung nach Kompetenzstufen insbesondere für Nürnberg, Erlangen und Fürth) und welche Erkenntnisse zieht das Staatsministerium für Unterricht und Kultus aus diesen Ergebnissen (bitte ggfs. auf relevante Unterschiede einzeln eingehen)?

**Christian Flisek**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie hoch ist der Frauenanteil bei den Studierenden, Habilitationen, Professuren, Dekaninnen und Dekanen sowie Lehrstuhlinhaberinnen und Lehrstuhlinhabern an den Fakultäten für Medizin der bayerischen Universitäten (bitte Angabe in absoluten Zahlen und prozentualer Verteilung aufgeführt für die einzelnen Universitäten)?

**Anne Franke**  
(BÜNDNIS 90/DIE

Ich frage die Staatsregierung, ob sich die in der Pressemitteilung des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und

GRÜNEN)

Energie zum Erlass der Rückzahlungen von Corona-Soforthilfen angekündigte Möglichkeit, den individuellen Pfändungsfreibetrag und den Pfändungsfreibetrag zur Altersvorsorge geltend zu machen, auf die fiktive Ratenzahlung von 5.000 Euro beziehen soll, wenn nein, worauf bezieht sich diese Möglichkeit, den individuellen Pfändungsfreibetrag und den Pfändungsfreibetrag zur Altersvorsorge geltend zu machen, und auf welcher Sachgrundlage werden drei Monate ab Zeitpunkt der Erlassantragsstellung als Zeitraum festgelegt, um notwendige laufenden Personal- und Sachausgaben sowie Löhne und Mietzahlungen vom liquiden Betriebsvermögen abzuziehen?

**Patrick Friedl**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Nachdem das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr wesentliche Teile meiner Anfrage vom 17.04.2023 zum Plenum vom 18.04.2023 mit seiner Antwort vom 20.04.2023 unbeantwortet ließ und auch keine weiterführenden Unterlagen oder Anhänge beifügte, frage ich die Staatsregierung erneut, welche Bemühungen hat sie in den letzten Jahren (seit 1996) unternommen, um die bekannte Engpasssituation auf der innerstädtischen Strecke zwischen Würzburg Hauptbahnhof und Würzburg Heidingsfeld, zum Beispiel mittels eines dritten (bzw. eines dritten und vierten) Gleises zu verbessern (bitte konkrete Maßnahmen, Anträge, Initiativen und Planungen der Staatsregierung hierzu beifügen), was hat sie getan, um die Strecke Würzburg – Erfurt endlich (durchgehend) elektrifiziert zu bekommen (bitte unter Angabe aller Maßnahmen, Anträgen, Initiativen und konkreter Planungen der Staatsregierung hierzu) und ergänzend, welche Initiativen hat sie ergriffen, damit die eingleisigen Streckenteile der Bahn zwischen Schweinfurt über Ebenhausen nach Grimmenthal mittels eines zweiten Gleises ertüchtigt und verbessert werden (bitte konkrete Maßnahmen, Anträge, Initiativen und Planungen der Staatsregierung hierzu beifügen)?

**Barbara Fuchs**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Berufsintegrationsklassen (BIK) gibt es an Förderberufsschulen in Bayern (bitte nach Regierungsbezirk aufschlüsseln), wie viele Drittkräfte zur Sprachförderung gibt es (bitte nach Regierungsbezirk aufschlüsseln) und wie hat sich die Zahl der BIKs an Förderberufsschulen seit 2018 entwickelt?

**Thomas Gehring**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Personen haben in Bayern Künstlerhilfe erhalten, wie vielen Empfängerinnen und Empfängern von Künstlerhilfen wurde etwaige empfangene Corona-Soforthilfe von der Künstlerhilfe abgezogen und wie hoch waren im Durchschnitt die von der Künstlerhilfe abgezogenen Summen der Corona-Soforthilfen?

**Richard Graupner**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Personen, welche im Sinne der Polizeilichen Kriminalstatistik als „Zuwanderer“ definiert werden, hatten nach Kenntnis der Staatsregierung zum Stichtag 31.03.2023 ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Bayern?

**Christina Haubrich**

Ich frage die Staatsregierung, bei welchen Bundesstraßenprojek-

(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

ten setzt sich die Staatsregierung für eine beschleunigte Umsetzung ein, unterstützt die Staatsregierung eine (beschleunigte) Umsetzung der Osttangente Aichach-Friedberg und für welche Pläne zur Osttangente Aichach-Friedberg setzt sich die Staatsregierung insgesamt ein?

**Elmar Hayn**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Wie bewertet die Staatsregierung die unterschiedlichen Verfahren zur Rückforderung von Corona-Hilfen in den unterschiedlichen Bundesländern vor dem Hintergrund des Gleichheits-Grundsatzes, wie bewertet die Staatsregierung sich ergebende Schlechterstellungen von Betroffenen, die statt Kurzarbeitergeld zu beantragen auf Soforthilfen gesetzt hatten, für die nun in Bayern keine Löhne und Personalkosten geltend gemacht werden können und wie viele Klagen sind im Zusammenhang mit Rückzahlungsfordernungen im Bezug zu Corona-Hilfen inklusive Stipendien-Rückforderungen bisher in Bayern eingegangen?

**Dr. Wolfgang Heubisch**  
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wie der genaue Umsetzungsstand der Hightech Agenda Bayern und der Hightech Agenda Plus ist (bitte tabellarische Auflistung in der Detailtiefe der Regierungserklärung vom 10.10.2019 sowie des Beschlusses der Kabinettsitzung vom 14.09.2020, unter der Nennung der Ist-Ausgaben für die entsprechenden Haushaltsjahre), weshalb in den einzelnen Bereichen die Umsetzung gegebenenfalls noch nicht wie vorgesehen erfolgte (bitte jeweils in die Tabelle auch die Begründung einfügen) und was die Regierung zu tun gedenkt, um die angekündigten Ziele innerhalb der Legislaturperiode noch zu erreichen (bitte ebenfalls in die Tabelle aufnehmen)?

**Christian Hierneis**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viel wird die Sanierung der Häuser 9 und 12 in der Studentenstadt insgesamt kosten (bitte Beträge in Euro und getrennt für die beiden Häuser angeben), wer wird die Kosten für die Sanierung der beiden Häuser übernehmen (bitte getrennt nach den beiden Häusern in Euro nach den einzelnen Kostenträgern aufschlüsseln) und wann übernimmt die BayernHeim GmbH die Sanierungen der Häuser 9 und 12 in der Studentenstadt (bitte mit Zeitpunkt des Sanierungsbeginns angeben)?

**Annette Karl**  
(SPD)

Hinsichtlich des Ausschlusses windhäufiger und WEA-geeigneter Gebiete aus dem Bayerischen Windatlas, besonders auf Grundlage der Einordnung von Gebieten nach der Landschaftsbildbewertung, frage ich die Staatsregierung, gab es eine Beteiligung von Fachstellen, z. B. von verschiedenen Verbänden und auch an den jeweils zuständigen Landratsämtern, wie wurden die Kommunen beteiligt und welche Grundlagen wurden herangezogen um ein Gebiet z. B. in Landschaftsbild fünf oder nur in vier zu gruppieren?

**Paul Knoblach**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche rechtlichen Unterschiede sieht sie zwischen den Rückforderungen der zu Beginn der Pandemie gezahlten bayerischen Soforthilfen und den später gestarteten, durch Bayern abgewickelten und ausgezahlten Bundes-Soforthilfen, hat der Freistaat Bayern die Mittel zur Deckung der

zu Beginn der Pandemie gezahlten bayerischen Soforthilfen vom Bund zurückerstattet bekommen und wie bewertet die Staatsregierung die in der Pandemie im laufenden Verfahren geänderten Richtlinien der Corona-Hilfszahlungen, insbesondere die Tatsache, dass bei vor dem 31.03.2020 genehmigten Anträgen Personalkosten angerechnet werden, Antragsteller, deren Antrag nach dem 31.03.2020 genehmigt wurde, Personalkosten aber nicht berechnen dürfen?

**Claudia Köhler**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie lange ist die interimswise geplante Auslagerung des Departements (s. Anfrage zum Plenum vom 18.04.2023) der Technischen Universität München (TUM) am Ludwig-Bölkow-Campus in Ottobrunn/Taufkirchen (OTN) am Münchner Flughafen vorgesehen, in welcher Höhe werden jährlich Mietkosten anfallen und für welchen Zweck waren die für die TUM zu Verfügung stehenden Räumlichkeiten am Flughafen München ursprünglich vorgesehen?

**Sebastian Körber**  
(FDP)

Nachdem die ehemalige Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr, Kerstin Schreyer, im Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr im Januar 2021 erklärte, dass bis Ende 2023 in Bayern rund 75 Prozent der Fahrgäste in S-Bahnen und Regionalzügen auf ein kostenloses WLAN zugreifen können (vgl. <sup>2</sup>), frage ich die Staatsregierung, wie viele der rund 800 Personenzüge im Nahverkehr aktuell mit WLAN ausgestattet sind (bitte um Angabe absolut und in Prozent zu einem aktuellen Stichtag), inwiefern die Staatsregierung davon ausgeht, ihre Zielmarke von 75 Prozent bis Ende des Jahres zu erreichen (falls nein, bitte um Angabe der Gründe und um Darlegung wie viel Prozent der Züge notwendig sind, um 75 Prozent aller Fahrgäste im schienengebundenen Nahverkehr in Bayern zu bedienen) und bis wann die Staatsregierung eine 100-prozentige Abdeckung in Gesamtbayern erreichen möchte?

**Andreas Krahl**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Flugbewegungen sind auf den Landeplätzen nach § 6 Luftverkehrsgesetz in den Jahren 2020, 2021 und 2022 insgesamt zu verzeichnen gewesen und wie bewertet die Staatsregierung die Fähigkeiten der Luftrettung und Landeplätze in Bayern bei, möglicherweise im Zusammenhang mit der derzeit auf Bundesebene anstehenden Krankenhausreform, steigendem Bedarf von sekundären Patientinnen bzw. Patienten-Transportflügen (sogenannten Ambulanzflügen) und steigendem Bedarf von 24/7-Transportflügen?

**Sanne Kurz**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Lösungen sieht sie nun, da erste zaghafte Schritte zum Erlass der Rückzahlungsforderungen für Empfängerinnen und Empfänger von Corona-Soforthilfen angedeutet wurden, für die Empfängerinnen und Empfänger von Stipendien, die beispielsweise bei pandemiebedingter Verschiebung ihrer künstlerischen, durch die Arbeitsstipendien finan-

---

<sup>2</sup> <https://www.sueddeutsche.de/bayern/verkehr-muenchen-verkehrsministerium-ausbau-von-wlan-in-zuegen-bis-2023-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-210615-99-02485>

zierten Projekte, ebenfalls von unverhältnismäßigen Rückzahlungsforderungen betroffen und dadurch in ihrer Existenz gefährdet sind, wie will die Staatsregierung nun mit den Empfängern und Empfängerinnen von Künstlerhilfen umgehen, die Soforthilfen erhalten hatten und deren Anspruch auf Künstlerhilfe aufgrund zuvor erhaltener Soforthilfen um die komplette Summe der Soforthilfe reduziert wurde, die nun aber ebenfalls mit Rückzahlungsforderungen der Soforthilfe in voller Höhe konfrontiert sind, obwohl diese ja bereits von der Künstlerhilfe abgezogen wurde, wenn deren Betriebsergebnis nach Steuer über 25.000 Euro bzw. 30.000 Euro liegt und wie gedenkt sie, den möglichen Vertrauensverlust in die gesamte bayerische Politik aufgrund der meines Erachtens undurchsichtigen, sich ständig verändernden Regelungen und falscher Versprechungen wieder wettzumachen?

**Eva Lettenbauer**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Aufgrund des unvermittelten Stopps bei der Novellierung des Bayerischen Gleichstellungsgesetzes (BayGlG) und der damit verbundenen anhaltenden Kritik aus den am Gesetzesverfahren beteiligten Verbänden frage ich die Staatsregierung, ob es einen neuen Zeitplan für eine Weiterführung des Novellierungsvorhabens gibt, ob dsie gedenkt, diesen Prozess komplett von neuem (d. h. inklusive Verbändeanhörung und allen weiteren dazugehörenden Verfahrensschritten) zu beginnen oder ob die bisher seitens des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales erarbeiteten und vorliegenden Entwürfe in der kommenden Legislatur fertiggestellt werden?

**Roland Magerl**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, nachdem die Gewalt zwischen Jugendlichen immer mehr zunimmt, wie viele Jugendliche wurden Opfer körperlicher Gewalt (bitte auflisten in den Jahren von 2014 bis 2022), wie viele Kinder und Jugendliche wurden aufgrund einer schweren Körperverletzung, die andere Kinder und Jugendliche ihnen zugefügt haben, dauerhaft gesundheitlich geschädigt (bitte auflisten in den Jahren von 2014 bis 2022) und wie hoch war die Suizidrate von Kindern und Jugendlichen in Bayern zwischen 2014 und 2022 (bitte einzeln in Jahren und Alter auflisten)?

**Christoph Maier**  
(AfD)

Aktuelle Medienberichte haben aufgezeigt, dass in den vergangenen Jahren Verleger zunehmend durch staatliche Mittel bezuschusst werden – beispielsweise sollten 2022 Tageszeitungen bis zu 142 Mio. Euro und Anzeigenblätter etwa 37 Mio. Euro aus Bundesmitteln erhalten und in den kommenden Jahren sollen die Ausgabenmittel weiter erhöht werden – weshalb ich die Staatsregierung frage, wie viel Geld aus dem bayerischen Staatshaushalt in den Jahren 2020, 2021 und 2022 an die Presse-Druck- und Verlags-GmbH, die Verlagsgruppe der Augsburgers Allgemeinen Zeitung, ihre Tochterunternehmen sowie die angeschlossenen Lokalzeitungen geflossen sind, wie viel Geld aus dem Staatshaushalt in den vergangenen drei Jahren insgesamt an Verleger ausgezahlt wurden (bitte unter Nennung der Verleger) und zu welchem Zweck Mittel aus dem Staatshaushalt an Verleger ausgeschüttet werden?

**Gerd Mannes**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie groß ist der Umfang der (erforderten) Zurückzahlungen der Corona-Soforthilfen des Freistaates sowie nach ihrer Kenntnis aller anderen in Bayern ausgezahlten Corona-Hilfen des Bundes (bitte jeweils die Anzahl der Anträge, bei denen eine Rückzahlungsforderung besteht, sowie die Gesamtsummen der bereits zurückgezahlten bzw. noch zurückzuzahlenden Gesamtsummen angeben), wie viele Fälle im Zusammenhang mit der (erforderten) Rückzahlung von Corona-Soforthilfen des Freistaates sowie nach ihrer Kenntnis aller anderen in Bayern ausgezahlten Corona-Hilfen des Bundes wurden oder werden vor Gericht behandelt und wie viele Hausdurchsuchungen haben in Bayern in Bezug auf Fälle zur (erforderten) Rückzahlung von Corona-Soforthilfen des Freistaates sowie aller anderen in Bayern ausgezahlten Corona-Hilfen des Bundes stattgefunden?

**Jürgen Mistol**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, da für schnellere Verbindungen und zuverlässige Umstiege im Bahnverkehr in der Oberpfalz u. a. Strecken durch Neuverlegung verkürzt werden sollen und in diesem Zusammenhang auch Reaktivierungen von Haltepunkten geprüft werden, mit welchem Ziel führt die Bayerische Eisenbahngesellschaft die Potenzial-Analyse für den Haltepunkt Pontholz durch, wie ist der Zeitplan für diese Potenzial-Analyse und gibt es eine erste Einschätzung, inwiefern eine Verlagerung des Haltepunktes zu einer Veränderung des Fahrgastpotenzials führt?

**Hep Monatzeder**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Akteurinnen bzw. Akteure sind am partizipativen Erarbeitungsprozess für die BNE-Gesamtstrategie, die das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz in der Antwort auf die Schriftliche Anfrage „Strukturelle Stärkung und qualitative Weiterentwicklung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in allen Bildungsbereichen“ vom 15.11.2021, Drs. 18/20670, angekündigt hat, konkret beteiligt, wie gestaltet sich der „partizipative Erarbeitungsprozess“ genau und welche konkreten Schritte zur Erarbeitung der BNE-Gesamtstrategie wurden bis dato bereits unternommen?

**Ruth Müller**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie gestaltet sich die aktuelle medizinische Versorgungsinfrastruktur in Bayern zur Erkrankung Endometriose (bitte mit Angabe für die vergangenen zehn Jahre zur Anzahl der gestellten Diagnosen sowie Anzahl der ambulant und akutstationären Behandlungen) und wie positioniert sich die Staatsregierung gegenüber einer Stärkung der bayerischen Endometriosezentren etwa durch eine staatliche Aufklärungskampagne zum Thema Endometriose und einem landesweiten Programm zur Früherkennung?

**Alexander Muthmann**  
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, gibt es Überlegungen, bei der Bayerischen Polizei spezialisierte Verkehrsunfallaufnahmeteams, wie es sie in Nordrhein-Westfalen bereits gibt, einzurichten und wenn ja, wie sehen die organisatorischen und zeitlichen Pläne hierfür aus und wenn nein, warum nicht?

**Verena Osgyan**

Ich frage die Staatsregierung, wie das Verfahren im Detail aus-

(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

sieht, mit dem die CO<sub>2</sub>-Kompensation von Dienstreisen durch die bayerischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen durchgeführt wird (bitte aufschlüsseln nach Fortbewegungsmitteln), mittels welcher Projekte die Kompensation in den Jahren 2018 bis 2023 durchgeführt wurde (bitte Aufschlüsseln nach Projektbezeichnung, Ort der Kompensation, Art des Projekts, Umfang der Kompensation in Tonne, Preis der Kompensation pro Tonne) und wer die Auswahl der Projekte trifft (bitte auch auf Auswahlkriterien eingehen)?

**Tim Pargent**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Vor dem Hintergrund des von der Wohnungsbaugesellschaft BayernHeim GmbH angekündigten Bauvorhabens für das Wohnquartier „Wohnen in allen Lebensphasen“ auf dem Grundstück der ehemaligen Röhrenseekaserne in Bayreuth frage ich die Staatsregierung, wann der Bauantrag für den ersten Bauabschnitt eingereicht wird, wie viele Bauabschnitte es geben wird und wann die ersten Wohnungen bezugsfertig sein werden?

**Doris Rauscher**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, mit welchem Personalbedarf für die Mittagsbetreuung in Bayern rechnet die Staatsregierung im Zuge des Ganztagsausbaus (bitte Angabe der Veränderung von 2023 bis 2026 prozentual und in absoluten Zahlen), welche Qualifikationen bzw. Weiterqualifikationen werden vom Personal verlangt und welche Maßnahmen werden bzw. wurden zur Gewinnung dieser Fachkräfte veranlasst?

**Markus Rinderspacher**  
(SPD)

Hinsichtlich des Ausschlusses windhäufiger und WEA- geeigneter Gebiete aus dem Bayerischen Windatlas, besonders auf Grundlage der Einordnung von Gebieten nach der Landschaftsbildbewertung frage ich die Staatsregierung, wann hat welches Gremium nach welchen Kriterien die Einordnung des bayerischen Staatsgebietes in die verschiedenen Stufen der Landschaftsbilder vorgenommen (bitte mit Benennung der jeweiligen Personen des Gremiums)?

**Florian Ritter**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Forschungsprojekte zur Erforschung des Rechtsextremismus wurden in den letzten fünf Jahren im Freistaat eingereicht, welche Projekte werden aktuell durchgeführt und wie ist der Sachstand (abgelehnt/aabgebrochen/abgeschlossen / mit Bericht) jeweils?

**Jan Schiffers**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele strafrechtliche Ermittlungsverfahren wurden aufgrund der Vorfälle am 26.01.2023 im Zusammenhang mit der Gemeinderatssitzung eingeleitet, aufgrund welcher Delikte kam es ggf. zur Einleitung von Ermittlungen und wurden bereits Anklagen erhoben bzw. Strafbefehle erlassen?

**Toni Schuberl**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie ist die uneindeutige Formulierung „als Faustregel gilt“, die die Staatsregierung vergangenen Dienstag als Grundsatz zum Erlass der Corona-Soforthilfe Rückzahlungen verkündet hat, in der Praxis rechtssicher umzusetzen, nach welchen Regularien soll entschieden werden, ob die Forderung nach einer Rückzahlung der Corona-Soforthilfen nur zum

Teil oder vollständig erlassen wird, und wie soll die faire und rechtssichere Einzelfallprüfung für die Betroffenen nach einem landesweit einheitlichen Maßstab anhand dieser groben Rahmenpunkte aussehen?

**Stephanie Schuhknecht**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie ist der angekündigte Erlass der Rückzahlungen der Corona-Soforthilfen für einige Wenige mit dem Gleichheitsgrundsatz zu vereinbaren, insbesondere in Bezug auf all diejenigen Betroffenen, die der Rückzahlungsforderung schon nachgekommen sind, obwohl sie nun auch unter die angekündigten Erlass-Regeln fallen, haben alle, die von Rückzahlungsforderungen betroffen waren und die etwaige Rückzahlungen bereits geleistet haben, die Aufforderung zu diesen finalen Rückzahlungen mit einem Rückzahlungsbescheid erhalten, gegen den Widerspruch eingelegt werden kann, und falls nein, warum nicht?

**Katharina Schulze**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele nach § 6 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) genehmigten Landeplätze an Krankenhäusern gibt es in Bayern (bitte mit Namen des Landesplatzes, Code, Name des Krankenhauses und Jahr der Genehmigung auflisten), wie viele Genehmigungsverfahren für Landeplätze nach § 6 LuftVG sind derzeit in Bayern anhängig und wie viele regulär im Rahmen der Luftrettung genutzten Landeplätze erfüllen die Vorgaben nach § 6 LuftVG derzeit nicht?

**Anna Schwamberger**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie lange dauern die Anerkennungsverfahren der im Ausland erworbenen Abschlüsse der reglementierten Berufe in Bayern (bitte zwischen Ukraine und weiteren Herkunftsländern unterscheiden sowie den Anteil der Verfahren zur Anerkennung, welche einen positiven Ausgang fanden, angeben), welche Erleichterungen sind bei den zum Teil vorausgesetzten Sprachniveaus möglich (bitte die Möglichkeiten angeben, die geschaffen werden, um für die Beantragung notwendigen Dokumente auch in englischer, ukrainischer, oder alternativer Sprache beizubringen), und welche Optionen bestehen für Ukrainerinnen und Ukrainer, die die entsprechenden Befähigungsnachweise aufgrund des Krieges in der Ukraine nicht beibringen können?

**Gisela Sengl**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Forschungsprojekte in Zusammenhang mit Verfahren für neue Gentechnik, wie z. B. CRISPR/Cas unterstützt die Staatsregierung, bzw. ist sie beteiligt; wie beurteilt die Staatsregierung das von herausragenden Befürworterinnen und Befürwortern der Neuen Gentechnik genannte Ziel, in die Evolution einzugreifen und die Entwicklung des Lebens neu zu gestalten, unter ethischen und religiösen Gesichtspunkten und welche Strategien verfolgt die Staatsregierung um, ähnlich wie beim Waldumbau zu klimarobusteren Mischwäldern, die Agrarökologie durch eine höhere Sorten- und Artenvielfalt diverser und resilienter zu machen?

**Florian Siekmann**

Ich frage die Staatsregierung, wie werden die 78 Mio. Euro Bun-

(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

desmittel aus der Verwaltungsvereinbarung zum Jungen Wohnen 2023 in Bayern konkret eingesetzt, wie viele dieser Mittel sind für die Neuschaffung von Wohneinheiten für Studierende und Auszubildende vorgesehen und welcher Anteil wird nicht spezifisch für Studierende und Auszubildende verwendet?

**Ulrich Singer**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Fälle von Sozialbetrug wurden seit 2010 in Bayern zur Anzeige gebracht (bitte tabellarische Angabe mit Jahreszahl), wie viele von diesen Anzeigen nach haben zu einer Verurteilung geführt (bitte tabellarische Angabe mit Jahreszahl) und wie hoch ist der entstandene finanzielle Schaden durch Sozialbetrug bezüglich der o. g. Fälle (bitte tabellarische Angabe mit Jahreszahl)?

**Ursula Sowa**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Schulen und Kitas wurden bei der Beschaffung von CO<sub>2</sub>-Sensoren und/oder mobilen Luftreinigungsgeräten vom Freistaat gefördert, wie hoch beläuft sich die gesamte Fördersumme und was soll zukünftig mit den CO<sub>2</sub>-Sensoren und mobilen Luftreinigungsgeräten geschehen?

**Dr. Dominik Spitzer**  
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, ob sie Kenntnis hat, wie viele ambulante Pflegedienste je nach Regierungsbezirk in den letzten fünf Jahren ihren Betrieb eingestellt haben, welche Auswirkungen entsprechende Schließungen auf die Versorgungssituation vor Ort haben und wie sie die Problematik aktuell und für die zukünftige Entwicklung bewertet?

**Rosi Steinberger**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, was war die Ursache dafür, dass die Leistung des Atomkraftwerks Isar 2 am Abend des 15.04.2023 um 22.15 Uhr nochmal um über 70 MW gestiegen ist, obwohl der Betreiber angekündigt hat, die Leistung ab 22.00 Uhr kontinuierlich um etwa 10 MW pro Minute zu senken, war diese Leistungserhöhung geplant und wenn ja warum?

**Dr. Simone Strohmayr**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, inwieweit wird im Rahmen der Gesundheitsberichterstattung des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit eine geschlechtsbezogene Gesundheitsberichterstattung umgesetzt, bei welchen Themen wird eine geschlechtsspezifisch differenzierende Darstellung als besonders bedeutend angesehen und bei welchen Themen findet die entsprechend differenzierte Datenerfassung- und Darstellung statt?

**Martin Stümpfig**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Nach der Ankündigung vom Ministerpräsident Dr. Markus Söder, dass Bayern beim Ausbau der Windkraft bis 2030 das führende Bundesland werden wolle, frage ich die Staatsregierung, ob geplant ist, dass die regionalen Planungsverbände in Bayern bis Ende 2025 das Flächenziel von 1,8 Prozent Ausweisung von Windkraftflächen erreichen müssen, welche Rundschreiben an die Genehmigungsbehörden für einen beschleunigten Windkraftausbau in 2022 und 2023 verfasst wurden und wann bei der Kartierungsanleitung der Brutvögel vom Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz die m. E. überzogenen Vorgaben von derzeit 80 Kartierungsstunden und die Notwendigkeit von Hebebühnen an die etablierten Fachstandards im Sinne der Windkraft ange-

passt werden?

**Arif Taşdelen**  
(SPD)

Vor dem Hintergrund neuer städtebaulicher Entwicklungen im Nürnberger Norden, wie die Ansiedlung der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg an der Kreuzung Bucher Straße/Nordring, die neuen Siedlungen in Wetzendorf und der wachsende Hochschul- und Forschungsstandort Auf AEG, frage ich die Staatsregierung, ob sie eine erneute Prüfung zur Durchbindung der Gräfenbergbahn mit der Rangaubahn als „Reaktivierung Ringbahn“ im Rahmen einer neuen Kosten-Nutzen-Untersuchung plant, sodass eine Verlängerung der Gräfenbergbahn von Nürnberg-Nordost nach Fürth entstehen würde, wie hoch sie die Kosten für die Reaktivierung der Strecke einschätzt und wie die Staatsregierung die Verkehrsanbindung dieser Region angesichts der Neuansiedlungen verbessern will?

**Gabriele Triebel**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wieso hat die Staatsanwaltschaft die Akten, die für die Anfertigung der sog. MHG-Studie verwendet wurden, nicht sofort nach der Ankündigung der Studie 2014 oder spätestens nach der Veröffentlichung 2018 angefordert, aus welchem Grund wurden die Akten, die von der Kanzlei Westpfahl, Spilker und Wastl für die sog. WSW-Studie verwendet wurden, nicht schon vor Veröffentlichung, also bei Ankündigung der Studie durch die Erzdiözese, von der Staatsanwaltschaft angefordert, obwohl Staatsanwaltschaft und Staatsregierung bereits 2020 Kenntnis von der Erstellung der Studie hatten, und wie bewertet die Staatsanwaltschaft und auch die Staatsregierung diese Vorgehen im Nachhinein?

**Hans Urban**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Verwaltungsabläufe und Antragsverfahren im Bereich Landwirtschaft wurden bisher durch die Geschäftsstelle des Beauftragten für Bürokratieabbau erfolgreich entbürokratisiert und vereinfacht, welche Dokumentationspflichten und Vorschriften im Bereich Landwirtschaft wurden im Zuge des Bürokratieabbaus vereinfacht oder sind entfallen und welche Ergebnisse zeigt das Pilotprojekt „zentrale Anlaufstelle für Direktmarkter“, Drs. 18/21051, das im Haushaltsplan 2022 mit 260.000 Euro ausgestattet wurde?

**Ruth Waldmann**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele und welche Krankenhäuser im Freistaat Bayern wurden seit dem 15.03.2018 geschlossen bzw. privatisiert oder fusionierten?

**Margit Wild**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie hoch ist die Anzahl der Rentenzugänge in Bayern aufgrund verminderter Erwerbsfähigkeit infolge psychischer Erkrankungen (bitte differenzierte Darstellung für Frauen und Männer)?

**Andreas Winhart**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Fälle des Post-Vac-Syndroms sind ihr in Bayern bereits bekannt, in wie vielen dieser Fälle traten Nebenwirkungen auf, die als leicht bzw. schwer eingestuft wurden (bitte aufschlüsseln nach Art der Nebenwirkung), und was wird seitens der Staatsregierung unternommen, um die

**Christian Zwanziger**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

vermutete Dunkelziffer zu ermitteln?

Ich frage die Staatsregierung, bei welchen Ortsdurchfahrten in Erlangen und Erlangen-Höchstadt sind überörtlichen Radwegeverbindungen dahingehend unterbrochen, als dass weder bauliche Trennung von Rad- und Kraftfahrzeugspur noch eine Markierung (Schutzstreifen oder Radverkehrsstreifen) vorhanden ist, welche Maßnahmen ergreift die Staatsregierung, um den Verkehr für Radfahrende, insbesondere auf Durchgangsstraßen, sicherer zu machen und sieht die Staatsregierung es als Aufgabe des Freistaates an, für ein überörtlich durchgängiges, sicheres und alltaugliches Radverkehrsnetz zu sorgen, das beispielsweise Fahrradfahren zur Arbeit, Schule aber auch in der Freizeit möglich macht?